

Tandemfischen in Sand am Main am 05. Oktober 2008

71 Tandems wollten in 5 verschiedenen Sektoren an diesem Tag die Besten sein, dies war jedoch ein schwieriges Unterfangen, da durch Wetterkapriolen der vergangenen Tage die Beißlust der Fische schwierig einzuschätzen war und sich letztlich doch von Sektor zu Sektor stark unterschiedlich in den Endergebnissen darstellte.

Die Angelart war freigestellt, jedoch wurde zum Großteil auf die Feederruten vertraut, um auf große Entfernungen die Köder anzubieten.

Brassen, Rotaugen, Alande und Rapfen stellten hier die Hauptbeute dar.

Erstmals startete das „neue“ Team Sensas Jagsttal 4 bestehend aus Enrico und Michael. Ganz zufrieden (milde gesagt), konnten diese Beiden jedoch nicht sein, so verhielten sich die Fische äußerst zurückhaltend und überlegten es sich erst eine ½ Stunde vor Schluß ihre Beißunlust, die sich in 0 Bisse in den ersten 3 ½ Stunden ausdrückte, aufzugeben, schickten jedoch leider nur ihre „Enkel“ um der Beißflaute bei den Beiden ein Ende zu bereiten.

Ein paar Gramm wurden es somit noch am Ende, so dass ihnen der Null-Fang erspart blieb. Dies wird sie jedoch nicht davon abhalten, es weiter zu probieren u.a. auch in Sand nächsten Jahres.

Abschließend wäre noch zu sagen, daß ein etwas späterer Beginn der Auslosung für die Weitreisenden ein echter Gewinn wäre, sind doch für eine Vielzahl von Teilnehmern, z.T. mehr als 200 km (einfache Strecke) zu bewältigen.

Ein Dankeschön noch an die Ausrichter, die neben guter Organisation, unterstützt durch verschiedenen Sponsoren, eine fantastische Ehrengabenpalette auf die Beine stellten, die aber auch jeden zufriedenstellen mußte und es letztlich auch tat.

Michael Roider

